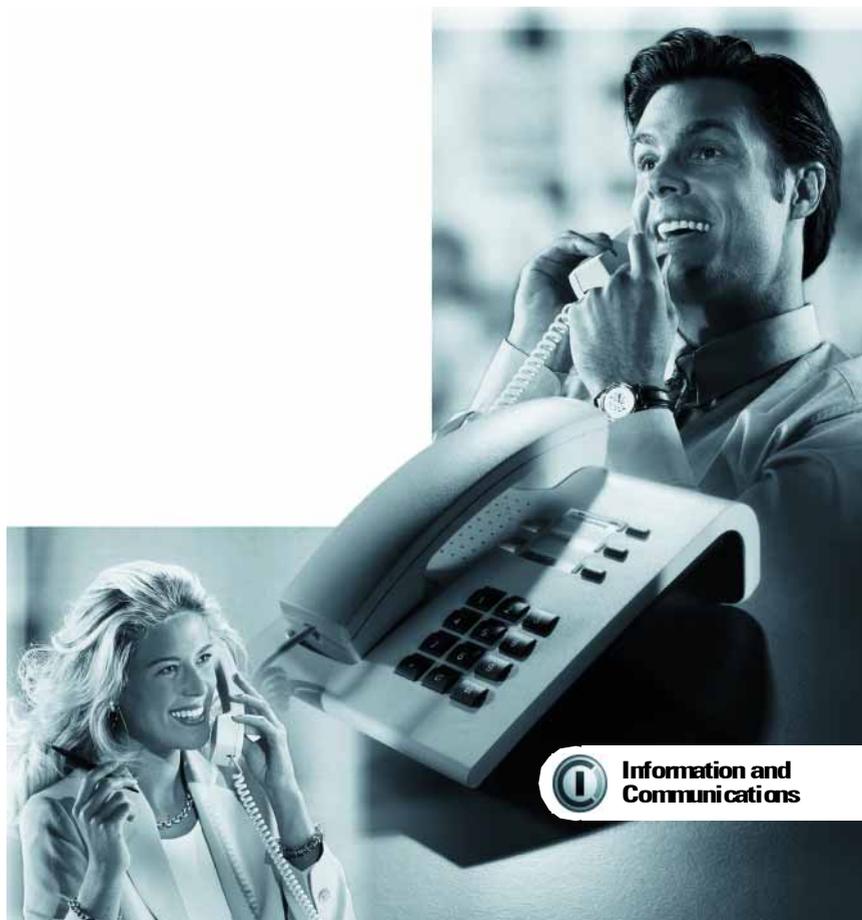


SIEMENS

Hicom 150 H Bedienungsanleitung optiset E entry



Information and
Communications

Zur vorliegenden Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung beschreibt das Telefon optiset E entry an der Hicom 150 H Version 1.0.

Alle über Ihr Telefon durchführbaren Funktionen werden beschrieben. Sollten Sie feststellen, dass Funktionen an Ihrem Telefon nicht wie gewünscht verfügbar sind, kann dies folgende Ursachen haben:

- Die Funktion ist für Sie und Ihr Telefon nicht eingerichtet – bitte wenden Sie sich an Ihre Systembetreuung.
- Ihr Kommunikationssystem verfügt nicht über diese Funktion – bitte wenden Sie sich an Ihren Siemens-Vertriebspartner zur Hochrüstung Ihres Systems.

Wegweiser zum Lesen der Bedienungsanleitung

Schritt für Schritt

Bedienschritte werden in der linken Spalte in logischer Reihenfolge grafisch dargestellt. Die Darstellungen haben folgende Bedeutungen:



Hörer abheben.



Hörer auflegen.



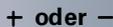
Gespräch führen.



Rufnummer oder Kennzahl eingeben.



Kennzahl eingeben.



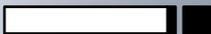
Einstelltasten am Telefon drücken.



Ton hörbar.

Erfolgreich eingeleitete Funktionen/Prozeduren werden mit einem langgezogenen Ton (positiver Quittungston) bestätigt.

Abgewiesene Funktionen/Prozeduren werden mit einem unterbrochenen Ton (negativer Quittungston) signalisiert.



Taste drücken.

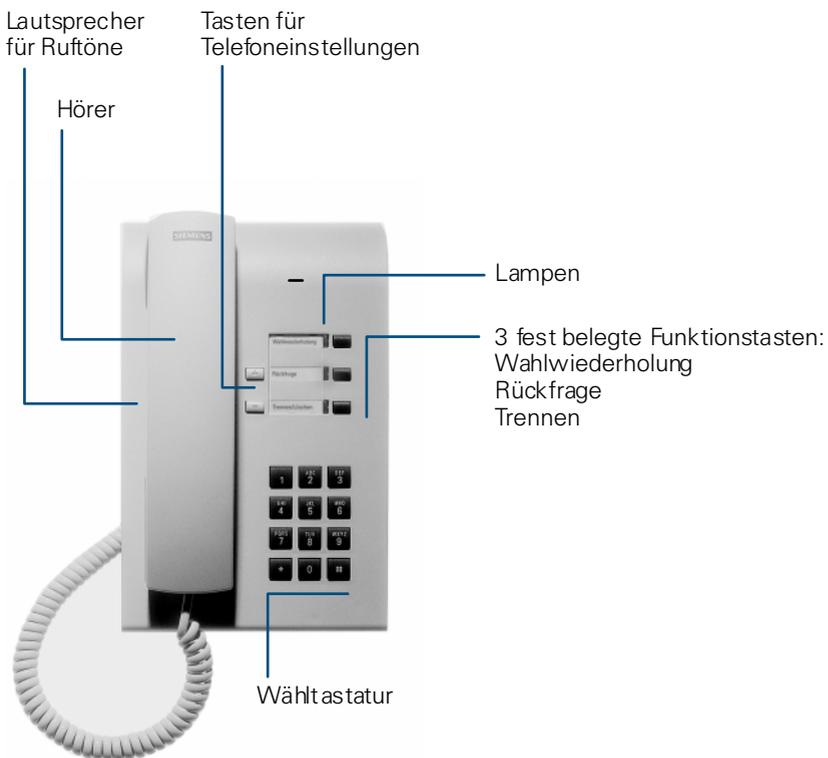


Leuchtende Taste drücken.



Blinkende Taste drücken.

Das Telefon optiset E entry



Ihr Servicetechniker kann die Standardbelegung nach Auftragserteilung Ihren Wünschen/Erfordernissen anpassen.

Wichtige Hinweise



Betreiben Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeter Umgebung!



Benutzen Sie nur Siemens Original-Zubehör (→ Seite 56)! Das Benutzen von anderem Zubehör ist gefährlich und führt zum Erlöschen der Garantie und der CE-Kennzeichnung.



Öffnen Sie niemals das Telefon oder ein Beistellgerät! Bei Problemen wenden Sie sich an die Systembetreuung.

Das Telefon soll nicht mit färbenden oder aggressiven Flüssigkeiten, wie z. B. Tee, Kaffee, Säften oder Erfrischungsgetränken in Berührung kommen.

Telefon pflegen → Seite 57.

CE-Kennzeichen



Die Konformität des Gerätes zu der EU-Richtlinie 1999/5/EG wird durch das CE-Kennzeichen bestätigt.

So erreiche ich eine Funktion

... mit Kennzahlen

Die Funktionen Ihres Systems sind **über Kennzahlen aufrufbar**, z. B.:



Anrufsschutz einschalten.



Anrufschutz ausschalten.

Kennzahlen zum Aktivieren oder Einschalten von Funktionen beginnen immer mit Drücken der Sterntaste, Kennzahlen zum Deaktivieren, Ausschalten oder Löschen immer mit der Quadrattaste.

Die Kennzahlen können eine bis drei Ziffern enthalten.

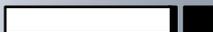
Im **Anhang** (Kurzbedienungsanleitung) finden Sie eine alphabetische Übersicht der möglichen Funktionen mit zugehöriger Kennzahl.



Hat Ihr Servicetechniker entsprechend Ihren Wünschen/Erfordernissen, abweichend von der Standardbelegung, Funktionen auf Tasten gespeichert, können Sie einfach durch Drücken der Taste die Funktion ausführen.

... mit einer Funktionstaste

Funktionen, für die eine Taste eingerichtet ist, können Sie direkt aufrufen, z. B.



Taste "Rückfrage" drücken. Funktion wird – sofern in der aktuellen Situation möglich – ausgeführt.

So erreiche ich eine Funktion 5
... mit Kennzahlen 5
... mit einer Funktionstaste 5



Basis- und Komfortfunktionen

Anrufe annehmen und Telefonieren 10

Anruf annehmen 10
Zweitanruf nutzen 10
Anruf für Kollegin/Kollegen gezielt übernehmen 12
Briefkasten nutzen 12
An einen Termin erinnert werden 12
Anrufschatz ein-/ausschalten 13
Anonymen Anrufer identifizieren – "Fangen" (nicht für USA) 13
Anrufe von der Türsprechstelle annehmen/Türöffner betätigen 13

Anrufen 15

Wählen 15
Rufnummernanzeige beim Angerufenen unterdrücken 15
Kollegin/Kollegen über Lautsprecher direkt ansprechen 16
MFV-Nachwahl/Tonwahl durchführen 16
Selbsttätiger Verbindungsaufbau/Hotline 16
Leitung vormerken/reservieren 17
Rufnummer zuweisen (nicht für USA) 17
Signal zum Netz senden 18
Assoziierte Wahl/Wahlhilfe durchführen 18

Mit mehreren Teilnehmern

gleichzeitig telefonieren. 19

Zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage) 19
Konferenz führen 20
Gespräch weitergeben 21
Gespräch parken 22
Gehaltenes Gespräch übernehmen 22

Über gespeicherte Ziele anrufen 23

Wahl wiederholen 23
Mit individuellen und zentralen Kurzurufnummern wählen 23

Mit Kostenverrechnung anrufen 24

Bei nicht erreichten Zielen ...	25
Rückruf nutzen	25
Anklopfen – sich bemerkbar machen	25
Aufschalten – in ein Gespräch eintreten	26
Telefon einstellen	27
Ruftonlautstärke ändern	27
Ruftonklangfarbe ändern	27
Empfangslautstärke während eines Gesprächs ändern	27
Telefon gegen Missbrauch sperren	28
Persönlichen Schlosscode speichern	29
Rufnummern und Termine speichern	30
Individuelle Kurzrufnummern speichern	30
Termine speichern	30
Telefon überprüfen	31
Funktionalität prüfen	31
Anrufe umleiten	32
Variable Anrufumleitung nutzen	32
Nachtschaltung nutzen	33
Anrufumleitung im Betreibernetz/ Mehrfachrufnummer MSN umleiten (nicht für USA)	34
Weitere Funktionen nutzen	35
Info (Nachricht) senden	35
Anderes Telefon wie das eigene benutzen	36
Mit dem Telefon umziehen (Endgerätetausch/Relocate)	36
Dienste/Funktionen zurücksetzen (übergreifendes Löschen für ein Telefon)	37
Mithören/Geheimes Aufschalten (nur USA)	38
Raum überwachen (Babyphone)	38
Funktionen für ein anderes Telefon aktivieren	39
Anderes Telefon gegen Missbrauch sperren	40
Systemfunktionen von extern nutzen DISA (Direct Inward System Access)	40
Angeschlossene Computer bzw. deren Programme steuern / Telefondatendienst (nur bei OfficeCom/Pro)	42
Schalter betätigen	43
Personen suchen (nicht für USA)	43

↓ **Team- und Chef/Sekretär-Funktionen**

Team/Chef/Sekretariat mit zugewiesenen Leitungen45

Anrufe für Leitungen umleiten 45
Anrufe direkt zum Chef umschalten
(nur im Team Chef/Sekretariat) 46

Weitere Teamfunktion nutzen47

Gruppenruf ein/ausschalten 47
Anruf für Kollegin/Kollegen im Team übernehmen 48
Ruf zuschalten 48
Anrufe bei Anrufverteilung 49

↓ **Anlagenvernetzung über LAN (PC-Netz)**

Spezielle Funktionen im LAN (PC-Netz)50

Herausschalten aus Sammelanschluss/Gruppenruf 50
Anrufumleitung nachziehen 51
Nachtschaltung nutzen 52
Ruf zuschalten 53
Schalter betätigen 54
Tür öffnen 55

↓ **Rund ums Telefon**

Dokumentation56

Bedienungsanleitung nachbestellen 56
Bedienungsanleitung im PDF-Format 56
Zubehör bestellen 56

Ratgeber57

Telefon pflegen 57
Funktionsstörungen beheben 57

Stichwortverzeichnis 58

↓ **Kurzbedienungsanleitung (Anhang)**

Schritt für Schritt

Anrufe annehmen und Telefonieren

Ihr Telefon läutet mit einem bestimmten Anrufsignal:

- Bei einem internen Anruf läutet Ihr Telefon einmal alle vier Sekunden (Eintonfolge).
- Bei einem externen Anruf läutet es alle vier Sekunden zweimal kurz hintereinander (Doppeltonfolge).
- Bei einem Anruf von der Türsprechstelle läutet Ihr Telefon alle vier Sekunden dreimal kurz hintereinander (Dreifachtonfolge).
- Bei einem Zweitanruf hören Sie ca. alle 6 Sekunden einen kurzen Signalton (Piepton).

Anruf annehmen

Das Telefon läutet.

Hörer abheben.

+ oder -

Lauter oder leiser stellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

Gespräch beenden:

Hörer auflegen.



oder

Trennen

Taste drücken.

Zweitanruf nutzen

Wenn Sie ein Telefongespräch führen, bleiben Sie für einen Anrufer weiter erreichbar. Ein Signalton meldet Ihnen den zweiten Anruf.

Sie können den Zweitanruf ignorieren oder annehmen. Nehmen Sie den Zweitanruf entgegen, können Sie das erste Gespräch zuvor beenden, aber auch auf Warten legen und später weiterführen.

Den Zweitanruf oder den Signalton können Sie auch verhindern (→ Seite 11).

Schritt für Schritt

Zweitanruf (Anklopfen) annehmen

Voraussetzung: Sie telefonieren und hören einen Signalton (ca. alle sechs Sekunden).

Erstes Gespräch beenden und Zweitanruf entgegennehmen

Hörer auflegen. Ihr Telefon läutet.

Zweitanruf entgegennehmen. Hörer abheben.

Erstes Gespräch auf warten legen und Zweitanruf entgegennehmen

Taste drücken. Lampe blinkt. Kennzahl eingeben.

Sie sind mit dem Zweitanrufer verbunden. Der erste Gesprächsteilnehmer wartet.

Zweitgespräch beenden, erstes Gespräch fortsetzen:

Taste drücken und zwei Sekunden warten.

oder



(je nach Konfiguration)

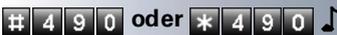
Taste 2x drücken.

Zweitanruf (automatisches Anklopfen) verhindern/erlauben

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie verhindern/erlauben, dass während eines Gesprächs ein Zweitanruf (→ Seite 10) durch automatisches Anklopfen signalisiert wird.



Hörer abheben.



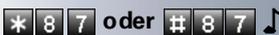
Kennzahl für "aus(verhindern)" oder "ein (erlauben)" eingeben.

Signalton (Anklopfen) ein-/ausschalten

Sie können den Signalton (ca. alle sechs Sekunden) bei Zweitanrufen unterdrücken. Ein einmaliger Sonderwählton signalisiert Ihnen dann akustisch den Zweitanruf.



Hörer abheben.



Kennzahl für "ohne" oder "mit" eingeben.

Schritt für Schritt

Anruf für Kollegin/Kollegen gezielt übernehmen

Sie hören ein anderes Telefon klingeln.

Hörer abheben.




Kennzahl eingeben.

Rufnummer des läutenden Telefons eingeben.



Anruf im Team übernehmen → Seite 48.

Briefkasten nutzen

Sind Nachrichten für Sie eingetroffen, hören Sie nach Abheben des Hörers einen Sonderwählton (schwirrender Dauerton) oder eine Ansage.

Hörer abheben.




Kennzahl eingeben.

oder

Leuchtende Taste drücken.

Verbindung mit Absender der Nachricht oder zum Sprachspeichersystem wird aufgebaut.

An einen Termin erinnert werden

Voraussetzung: Sie haben einen Termin gespeichert (→ Seite 30). Der gespeicherte Zeitpunkt tritt ein.

Ihr Telefon läutet

Hörer abheben und wieder auflegen.



Nehmen Sie den Terminruf nicht entgegen, wird dieser fünfmal wiederholt, bevor der Termin gelöscht wird.

Schritt für Schritt

Anrufschutz ein-/ausschalten

Um nicht gestört zu werden, können Sie den Anrufschutz einschalten. Interne Anrufer hören den Besetztton, externe Anrufer erreichen ein anderes festlegbares Telefon (Systembetreuung).

Hörer abheben.

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.



Ein Sonderwählton erinnert Sie nach Abheben des Hörers an den eingeschalteten Anrufschutz.

Berechtigte interne Anrufer durchbrechen den Anrufschutz automatisch nach fünf Sekunden.

Anonymen Anrufer identifizieren – "Fangen" (nicht für USA)

Sie können böswillige externe Anrufer identifizieren lassen. Die Rufnummer des Anrufers kann während des Gesprächs oder bis zu 30 Sekunden danach festgehalten werden. Sie selbst dürfen dabei nicht auflegen.

Sie führen ein externes Gespräch.

Taste drücken. Lampe blinkt. Kennzahl eingeben.



Wenn die Fangschaltung Erfolg hatte, werden die ermittelten Daten beim Netzbetreiber gespeichert. Wenden Sie sich an Ihre Systembetreuung!

Anrufe von der Türsprechstelle annehmen/Türöffner betätigen

Ist eine Türsprechstelle eingerichtet, können Sie vom Telefon aus mit der Türsprechstelle sprechen und den Türöffner betätigen.

Sind Sie berechtigt eine **Türfreigabe** zu erteilen (Systembetreuung fragen), kann ein Besucher selbst die Tür durch einen 5-stelligen Code öffnen (z. B. über MFV-Sender oder installierten Tastwahlblock).

* 9 7 oder # 9 7

Rückfrage * 8 4

Schritt für Schritt

Mit Besucher über die Türsprechstelle sprechen:

Voraussetzung: Ihr Telefon läutet.



Hörer abheben innerhalb von 30 Sekunden. Sie sind sofort mit der Türsprechstelle verbunden.

oder



Hörer abheben nach mehr als 30 Sekunden.



Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.

Tür öffnen vom Telefon während dem Gespräch mit der Türsprechstelle:

Rückfrage



Taste drücken. Lampe blinkt. Kennzahl eingeben.



Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.



Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe 150 V1.0 (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten (→ Seite 55)!

Tür öffnen mit Code (an der Tür):



Nach Betätigen der Türklingel den 5-stelligen Code eingeben (über vorhandenen Tastwahlblock oder mittels MFV-Sender). Je nach Art der Türfreigabe wird der Türruf signalisiert oder nicht.

Türfreigabe einschalten:



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.



5-stelligen Code eingeben. Standardcode = "0000" (Systembetreuung fragen).

1 oder 2

Art der Türfreigabe eingeben. 1 = freigeben mit Ruf, 2 = freigeben ohne Ruf = die Tür kann ohne Klingelruf geöffnet werden.

Türfreigabe ausschalten:



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.

Schritt für Schritt

Anrufen



Wählen



Hörer abheben.



Intern: Rufnummer eingeben.
Extern: Extern-Kennzahl und Rufnummer eingeben.



oder

Trennen



Hörer auflegen.

Taste drücken.

Rufnummernanzeige beim Angerufenen unterdrücken

Sie können verhindern, dass Ihre Rufnummer oder Ihr Name beim externen Angerufenen im Display erscheint. Dieses bleibt solange aktiv, bis Sie es wieder zurücknehmen.



Hörer abheben.

* 8 6 oder # 8 6

Kennzahl für "unterdrücken" oder "weitergeben" eingeben.



Die Systembetreuung kann für alle Telefone die Rufnummernunterdrückung ein-/ausschalten.

Schritt für Schritt

Kollegin/Kollegen über Lautsprecher direkt ansprechen

Sie können bei einem internen Teilnehmer, der über ein optisiertes E-Systemtelefon verfügt, ohne dessen Zutun eine Lautsprecherdurchsage machen.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Rufnummer eingeben.

MFV-Nachwahl/Tonwahl durchführen

Zum Steuern von Geräten, wie z. B. Anrufbeantworter oder automatischen Auskunftssystemen, können Sie während einer Verbindung MFV-Signale (**M**ehr-**F**requenzwahl-**V**erfahren) aussenden.



Sie haben eine Verbindung hergestellt.

Rückfrage



Taste drücken. Lampe blinkt. Kennzahl eingeben.



Mit den Tasten "0" bis "9", "*" und "#" können Sie jetzt MFV-Signale aussenden.

 Beim Beenden der Verbindung wird auch die MFV-Nachwahl beendet.
Ihr System kann auch so konfiguriert sein, dass Sie nach dem Verbindungsaufbau sofort mit der MFV-Nachwahl beginnen können.

Selbsttätiger Verbindungsaufbau/Hotline

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), wird nach Abheben des Hörers automatisch eine Verbindung zu einem festgelegten internen oder externen Ziel aufgebaut.



Hörer abheben.

Je nach Einstellung wird die Verbindung **sofort** oder erst **nach** einer festgelegten **Zeit (= Röchelschaltung)** aufgebaut.

Schritt für Schritt

Leitung vormerken/reservieren

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie eine belegte Leitung für sich vormerken/reservieren.

Wenn die Leitung frei wird, erhalten Sie einen Anruf.



Hörer abheben.



Extern-Kennzahl eingeben. Die externe Leitung ist belegt, Sie hören den Besetztton. Ca. 5 Sekunden warten, bis der Besetztton endet. Die Leitung ist reserviert.



Hörer auflegen.

Vorgemerkte Leitung wird frei:

Ihr Telefon läutet.



Hörer abheben. Sie hören den Amtswählton.



Externe Rufnummer eingeben.

Rufnummer zuweisen (nicht für USA)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie vor Wahl einer externen Rufnummer Ihrem Telefonschluss gezielt eine bestimmte Rufnummer (Durchwahlnummer) zuweisen. Diese erscheint dann im Display des Angerufenen.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Durchwahlnummer eingeben.



Externe Rufnummer wählen.

Schritt für Schritt

Signal zum Netz senden

Um ISDN-ähnliche Dienste/Leistungsmerkmale über analoge Leitungen des Netzanbieters oder anderer Kommunikationssysteme (wie z. B. "Rückfrage") einleiten zu können, müssen Sie vor Wahl der Dienstekennzahl oder Teilnehmernummer ein Signal auf die Leitungen geben.

Voraussetzung: Sie haben eine externe Verbindung über eine analoge Leitung hergestellt.

Rückfrage

* 5 1

Taste drücken. Lampe blinkt. Kennzahl eingeben.

Dienstekennzahl und/oder Rufnummer eingeben.

Assoziierte Wahl/Wahlhilfe durchführen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie Ihr Telefon als Wahlhilfe für andere Telefone verwenden.



Hörer abheben.

* 6 7

Kennzahl eingeben.



Interne Rufnummer des Teilnehmers, für den gewählt werden soll, eingeben.



Gewünschte Rufnummer eingeben (Extern mit Extern-Kennzahl).

Schritt für Schritt

Mit mehreren Teilnehmern gleichzeitig telefonieren



Zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage)

Während eines Gesprächs können Sie einen zweiten Teilnehmer anrufen. Der erste Teilnehmer wartet.



Taste drücken. Lampe blinkt.

Zweiten Teilnehmer anrufen.

Zurück zum ersten Teilnehmer:



Taste drücken und zwei Sekunden warten.

oder

(je nach Konfiguration)



Taste 2x drücken.

Zum jeweils wartenden Teilnehmer wechseln (Makeln)



Taste drücken. Kennzahl eingeben. Lampe blinkt weiter.

Gesprächspartner zu Dreierkonferenz zusammenschalten



Taste drücken. Kennzahl eingeben. Lampe erlischt.

Gesprächspartner miteinander verbinden



Hörer auflegen.

Schritt für Schritt

Konferenz führen

Bei einer Konferenzschaltung sprechen Sie mit bis zu vier anderen Gesprächspartnern gleichzeitig. Es kann sich um externe und interne Teilnehmer handeln.



Hörer abheben.



Ersten Teilnehmer anrufen.



Taste drücken. Lampe blinkt.



Zweiten Teilnehmer anrufen. Konferenz ankündigen.



Taste drücken. Kennzahl eingeben. Lampe erlischt.

Ein Ton signalisiert alle 30 Sekunden (abschaltbar, Systembetreuung fragen), dass eine Konferenz besteht.

Falls sich der zweite Teilnehmer nicht meldet:



Taste drücken und zwei Sekunden warten.
(je nach Konfiguration)

oder



Taste 2x drücken.

Konferenz auf bis zu fünf Teilnehmer erweitern (durch Einberufer)



Taste drücken. Lampe blinkt.



Neuen Teilnehmer anrufen. Konferenz ankündigen.



Taste drücken. Kennzahl eingeben. Lampe erlischt.
usw.

Konferenz verlassen



Hörer auflegen.

Konferenz auslösen (durch Einberufer)



Taste drücken. Lampe blinkt. Kennzahl eingeben.

ISDN-Central-Office-Teilnehmer aus Konferenz schalten (nur für USA)



Taste drücken. Lampe blinkt.



Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Gespräch weitergeben

Möchte Ihr Gesprächspartner noch mit einem anderen Ihrer Kollegen sprechen, übergeben Sie die Verbindung.

Rückfrage



Taste drücken. Lampe blinkt.

Rufnummer des gewünschten Teilnehmers eingeben.

Gespräch evtl. ankündigen.

Hörer auflegen.

...nach Direktansprechen (Durchsage) einer Gruppe

Falls eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie ein bestehendes Gespräch einer Gruppe von Teilnehmern (→ Seite 47) per Direktansprechen (Durchsage → Seite 16) ankündigen.

Nimmt ein Teilnehmer der Gruppe den Gesprächswunsch entgegen, können Sie das wartende Gespräch übergeben.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch.

Rückfrage

* 8 0



Taste drücken. Lampe blinkt. Kennzahl eingeben.

Rufnummer der Gruppe eingeben.

Gespräch per Durchsage ankündigen.

Nimmt ein Teilnehmer der Gruppe das Gespräch entgegen, sind Sie mit diesem verbunden.

Hörer auflegen.



Kommt innerhalb von 45 Sekunden keine Verbindung zwischen den beiden anderen Teilnehmern zustande, kommt der Anruf des ehemaligen Gesprächspartners wieder zu Ihnen (=Wiederanruf).

Schritt für Schritt

Rückfrage



Gespräch parken

Sie können bis zu 10 interne und/oder externe Gespräche parken. An einem anderen Telefon können geparkte Verbindungen angezeigt und übernommen werden. Auf diese Weise können Sie z. B. ein Gespräch an einem anderen Telefon fortsetzen.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch.

Taste drücken. Lampe blinkt. Kennzahl eingeben.



Eine Parkpositionsnummer 0 - 9 eingeben und merken. Ist die eingegebene Parkpositionsnummer bereits belegt, hören Sie den negativen Quittungston. Bitte eine andere Nummer eingeben.



Hörer auflegen.

Geparktes Gespräch übernehmen

Voraussetzung: Ein oder mehrere Gespräche wurden geparkt. Das Telefon befindet sich im Ruhezustand.

Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Gewünschte (gemerkte) Parkpositionsnummer eingeben.

Ist die eingegebene Parkpositionsnummer nicht belegt, können Sie das Gespräch nicht entgegennehmen.



Wird ein geparktes Gespräch nicht übernommen, landet der Anruf nach einer gewissen Zeit wieder dort, wo er geparkt wurde (= Wiederanruf).

Gehaltenes Gespräch übernehmen

Voraussetzung: Ein oder mehrere Gespräche liegen auf Halten. Das Telefon befindet sich im Ruhezustand.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Leistungsnummer eingeben.

Schritt für Schritt

Über gespeicherte Ziele anrufen

Wahl wiederholen

Die zuletzt gewählte externe Rufnummer wird automatisch gespeichert.

Diese können Sie auf Tastendruck wieder wählen.



Wahlwiederholung



Hörer abheben.

Taste drücken.

Mit individuellen und zentralen Kurzurufnummern wählen

Voraussetzung: Sie haben individuelle (→ Seite 30), die Systemsteuerung hat zentrale Kurzurufnummern gespeichert.



Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Kurzurufnummer eingeben.

"*0" bis "*9" = individuelle Kurzurufnummer.

"000" bis "999" = zentrale Kurzurufnummer (Systembetreuung fragen).

Schritt für Schritt

Mit Kostenverrechnung anrufen

Gespräche nach extern können Sie bestimmten Projekten zuordnen.

Voraussetzung: Die Systembetreuung hat für Sie Projektkennziffern festgelegt.



Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.



Projektkennzahl eingeben.

evtl.



Eingeben (Je nach Konfiguration notwendig; Systembetreuung fragen).



Externe Rufnummer eingeben.



Sie können auch während eines externen Gespräches die Projektzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Bei nicht erreichten Zielen ...

Rückruf nutzen

Wenn ein angerufener Anschluss besetzt ist oder sich niemand meldet, können Sie einen Rückruf veranlassen. Damit können Sie sich wiederholte Anrufversuche sparen.

Sie erhalten den Rückruf,

- sobald der Teilnehmer nicht mehr besetzt ist,
- sobald der Teilnehmer, der sich nicht gemeldet hat, wieder ein Gespräch geführt hat.

Rückruf speichern

Voraussetzung: Ein angerufener Anschluss ist besetzt oder niemand meldet sich.



Taste drücken. Lampe blinkt. Kennzahl eingeben.

Rückruf annehmen

Voraussetzung: Ein Rückruf wurde gespeichert. Ihr Telefon läutet.



Hörer abheben. Ruf ton hörbar.

Gespeicherte Rückrufe löschen (alle)



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.

Anklopfen – sich bemerkbar machen

Sie wollen den besetzten Angerufenen dringend erreichen.



Hörer abheben.



Interne Rufnummer eingeben.

Warten (ca. 5 Sekunden) bis der Besetztton zum Freiton wechselt.

Der Angerufene kann nun darauf reagieren (→ Seite 10).

Schritt für Schritt



Der Angerufene kann dieses automatische Anklopfen verhindern (→ Seite 11).

Aufschalten – in ein Gespräch eintreten

Nur möglich, wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen).

Voraussetzung: Sie haben eine interne Rufnummer gewählt und hören den Besetztton. Sie wollen den Angerufenen dringend erreichen.

Rückfrage



Taste drücken. Lampe blinkt. Kennzahl eingeben.

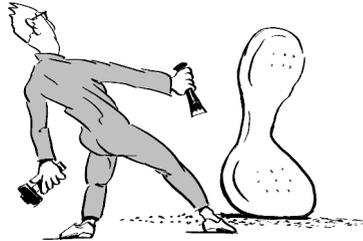
Der Angerufene und seine Gesprächspartner hören alle zwei Sekunden einen Warnton.

Hat der Angerufene ein Systemtelefon mit Display, erscheint: "Aufschalten: (Ruf-Nr. oder Name)".

Sie können sofort sprechen.

Schritt für Schritt

Telefon einstellen



Ruftonlautstärke ändern

- + **oder** – Im Ruhezustand des Telefons eine der Tasten drücken.
1 Taste drücken.
- + **oder** – Lauter oder leiser stellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.
- + – **zugleich** Speichern.

Ruftonklangfarbe ändern

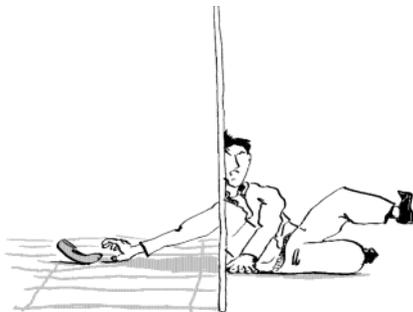
- + **oder** – Im Ruhezustand des Telefons eine der Tasten drücken.
2 Taste drücken.
- + **oder** – Klangfarbe ändern. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Klangfarbe eingestellt ist.
- + – **zugleich** Speichern.

Empfangslautstärke während eines Gesprächs ändern

- Sie führen ein Gespräch.
- + **oder** – Lauter oder leiser stellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Klangfarbe eingestellt ist.
- + – **zugleich** Speichern.

Schritt für Schritt

Telefon gegen Missbrauch sperren



Sie können verhindern, dass Unbefugte Ihr Telefon während Ihrer Abwesenheit benutzen.

Voraussetzung: Sie haben einen persönlichen Schlosscode eingerichtet (→ Seite 29).

Telefon ab-/aufschließen:

Hörer abheben.

* 6 6 oder # 6 6

Kennzahl für "abschließen" oder "aufschließen" eingeben.



Code (Schlosscode) eingeben (→ Seite 29).



Im abgeschlossenen Zustand ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton. Intern kann wie gewohnt gewählt werden.

Ihr Telefon kann auch von einer berechtigten Stelle (→ Seite 40) ab-/aufgeschlossen werden.

Schritt für Schritt

Persönlichen Schlosscode speichern

Um Ihr Telefon gegen Missbrauch zu schützen (→ Seite 28) und um ein anderes Telefon wie Ihr eigenes nutzen zu können(→ Seite 36), müssen Sie einen persönlichen Code eingeben, den Sie selbst speichern können.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Aktuellen 5-stelligen Code eingeben.

Haben Sie noch keinen Code vergeben, verwenden Sie bei der Ersteingabe "00000".



Neuen Code eingeben.

Neuen Code wiederholen.



Sollten Sie Ihren Code vergessen haben, hilft Ihnen die Systembetreuung. Sie kann Ihren Code auf "00000" zurücksetzen.

Ihr Telefon kann auch von einer berechtigten Stelle (→ Seite 40) aus ab-/aufgeschlossen werden.

Schritt für Schritt

Rufnummern und Termine speichern

Individuelle Kurzurufnummern speichern

Sie können 10 häufig genutzte Rufnummern speichern und diese durch individuelle Kurzurufnummern *0 bis *9 wählen (→ Seite 23).



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Kurzurufnummer *0 bis *9 eingeben.



Zuerst Extern-Kennzahl und dann externe Rufnummer eingeben (ca. 5 Sekunden warten).

Termine speichern

Sie können sich von Ihrem Telefon anrufen lassen, um an Termine erinnert zu werden (→ Seite 12). Dazu müssen Sie die gewünschten Zeitpunkte der Anrufe speichern. Möglich ist dies für die jeweils nächsten 24 Stunden.



Hörer abheben.



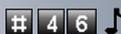
Kennzahl eingeben.



Uhrzeit 4-stellig eingeben, z. B. 0905 für 9.05 Uhr (= 9.05 a.m.) oder 1430 für 14.30 Uhr (= 2.30 p.m.).



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Telefon überprüfen

Funktionalität prüfen

Sie können die Funktionalität Ihres Telefons überprüfen.

Voraussetzung: Das Telefon ist im Ruhezustand.

Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Ist alles in Ordnung,

- blinken alle Lampen am Telefon und
- das Rufsignal ertönt.



Schritt für Schritt

Anrufe umleiten

Variable Anrufumleitung nutzen

Sie können interne und/oder externe Anrufe sofort an unterschiedliche interne oder externe Telefone (Ziele) umleiten (externes Ziel: je nach Systemkonfiguration möglich).



Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe 150 V1.0 (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten (→ Seite 51)!



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Umleitungsart eingeben:

1 = alle Anrufe, 2 = nur externe Anrufe, 3 = nur interne Anrufe



Rufnummer des Ziels eingeben (Externe Ziele mit Extern-Kennzahl).



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Ist eine Anrufumleitung eingeschaltet, ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton.

Bei aktiver MFV-Durchwahl (Systembetreuung fragen) können Sie Anrufe auch dorthin umleiten.
Ziele: Fax = 870, Durchwahl = 871,
Fax-Durchwahl = 872.

Schritt für Schritt

Nachtschaltung nutzen

Alle externen Anrufe werden bei Nachtschaltungsbetrieb, z. B. in der Mittagspause oder nach Feierabend, sofort zu einem bestimmten internen Telefon (Nachtziel) umgeleitet. Die Nachtstation kann über die Systembetreuung (= Nachtschaltung standard) oder von Ihnen selbst (= Nachtschaltung temporär) festgelegt werden.



Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe 150 V1.0 (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten (→ Seite 52)!

Einschalten:



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Innerhalb von 5 Sekunden Rufnummer des Ziels eingeben (= Nachtschaltung temporär).

oder



Kennzahl eingeben oder keine Eingabe (= Nachtschaltung standard).

Ausschalten:



Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Anrufumleitung im Betreibernetz/ Mehrfachrufnummer MSN umleiten (nicht für USA)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie Anrufe auf der Ihnen zugeordneten Mehrfachrufnummer MSN (=Durchwahlrufnummer) direkt im Betreibernetz umleiten.

So können Sie z. B. Ihren Telefonanschluss abends zu Ihrer Privatwohnung umschalten.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Umleitungsart eingeben:

1= sofort, 2 = unbeantwortete Rufe, 3 = im Besetztfall



Eigene Durchwahlrufnummer eingeben.



Rufnummer des Ziels eingeben (ohne Extern-Kennzahl).



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Eingeschaltete Umleitungsart eingeben.

1= sofort, 2 = unbeantwortete Rufe, 3 = im Besetztfall



Eigene Durchwahlrufnummer eingeben.

Schritt für Schritt

Weitere Funktionen nutzen

Info (Nachricht) senden

Sie können Teilnehmern mit einem Systemtelefon kurze Textnachrichten (Infotexte) senden. Am optiset E entry und optiset E basic werden gesendete Infotexte als Rückrufwunsch signalisiert.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Interne Rufnummer des Empfängers eingeben.



Vordefinierten Text (von der Systembetreuung änderbar) auswählen. Kennzahl eingeben.

0 = Bitte um Rückruf

5 = Fax/Telex abholen

1 = Besuch wartet

6 = Bitte zum Diktat

2 = Achtung Termin

7 = Bitte kommen

3 = dringender Anruf

8 = Bitte Kaffee bringen

4 = nicht stören

9 = verlasse Büro

Gesendete Info löschen



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.

Infos entgegnehmen

Sind Nachrichten für Sie eingetroffen, hören Sie nach Abheben des Hörers einen Sonderwählton oder eine Ansage.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.

Verbindung mit Absender der Nachricht oder zum Sprachspeichersystem wird aufgebaut.

Schritt für Schritt

Anderes Telefon wie das eigene benutzen

Ihr Telefon kann vorübergehend von anderen, für ein eingehendes Gespräch, so benutzt werden, als wäre es deren eigenes.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Rufnummer des anderen Nutzers eingeben.



Code (Schlosscode) des anderen Nutzers eingeben.



Externe Rufnummer wählen.

Nach Gesprächsende wird dieser Zustand wieder aufgehoben.

Mit dem Telefon umziehen (Endgerätaustausch/Relocate)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie Ihr Telefon am bisherigen Anschluss abmelden und am neuen Anschluss wieder anmelden. Einstellungen an Ihrem Telefon (z. B. Rufnummer, programmierte Tasten) bleiben dann erhalten.

Voraussetzung: Es ist zur Zeit kein anderer Tauschvorgang eingeleitet.

Telefon am bisherigen Anschluss abmelden:



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.

Telefonstecker aus der Anschlussdose ziehen.

Telefon am Umzugsziel anmelden:

Telefonstecker in die Anschlussdose stecken.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Dienste/Funktionen zurücksetzen (übergreifendes Löschen für ein Tele- fon)

Es steht eine generelle Rücksetzprozedur für eingeleitete Funktionen zur Verfügung. Folgende Funktionen werden gelöscht, falls aktiviert:

- Umleitung ein
- Antwort-Text ein
- Rufzuschtaltung
- Sammelanschluss aus
- Rufnr. unterdrücken
- Anklöpfen ohne Ton
- Anrufschutz ein
- Ruhe ein
- empfangene Infos:
- Rückruf-Aufträge



Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Mithören/Geheimes Aufschalten (nur USA)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie sich in ein laufendes Gespräch eines internen Teilnehmers einschalten und unbemerkt mithören



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Interne Rufnummer eingeben.

Raum überwachen (Babyphone)

Zur Überwachung eines Raums können Sie ein Telefon benutzen. Beim dem überwachenden Telefon muss diese Funktion aktiviert sein.

Wenn Sie dieses Telefon anrufen, hören Sie sofort, was in dem Raum passiert.

Zu überwachendes Telefon aktivieren:



Hörer abheben und in Richtung Geräuschquelle legen.



Kennzahl eingeben.

Zu überwachendes Telefon deaktivieren:



Hörer auflegen.

Raum überwachen:



Hörer abheben.



Interne Rufnummer des Telefons eingeben, das sich in dem Raum befindet, der überwacht werden soll.

Schritt für Schritt

Funktionen für ein anderes Telefon aktivieren

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie folgende Funktionen für andere Telefone ein- oder ausschalten (Assoziierter Dienst):

- Dienste/Funktionen zurücksetzen, Kennzahl #0 (→ Seite 37)
- Anrufumleitung, Kennzahl *11, *12, *13/#1 (→ Seite 32)
- Anrufumleitung Leitungen, Kennzahl *5011, *5012, *5013/#501 (→ Seite 45)
- Nachschaltung, Kennzahl *44/#44 (→ Seite 33)
- Anrufumleitung im Betreibernetz, Kennzahl *64/#64 (→ Seite 34)
- Telefon ab-/aufschließen, Kennzahl *66/#66 (→ Seite 28)
- Info (Nachricht senden), Kennzahl *68/#68 (→ Seite 35)
- Ruf zuschalten, Kennzahl *81/#81 (→ Seite 48)
- Gruppenruf, Kennzahl *85/#85 (→ Seite 47)
- Rufnummernanzeige unterdrücken, Kennzahl *86/#86 (→ Seite 15)
- Türöffner freigeben, Kennzahl *89/#89 (→ Seite 14)
- Schalter betätigen, Kennzahl *90/#90 (→ Seite 43)
- Anrufschatz, Kennzahl *97/#97 (→ Seite 13)



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Interne Rufnummer des Telefons eingeben, für das die Funktion aktiviert werden soll.



Kennzahl – z. B. *97 für Anrufschatz ein – und evtl. Prozedur eingeben.

Schritt für Schritt

Anderes Telefon gegen Missbrauch sperren

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie andere Telefone gegen unberechtigte Nutzung abschließen und wieder aufschließen.

Hat ein Telefonbenutzer sein Telefon abgeschlossen, und seinen persönlichen Schlosscode vergessen, können Sie durch diese Funktion sein Telefon wieder aufschließen.

Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Interne Rufnummer des Telefons eingeben, das auf-/abgeschlossen werden soll.



Kennzahl für abschließen eingeben.

oder



Kennzahl für aufschließen eingeben.

Systemfunktionen von extern nutzen DISA (Direct Inward System Access)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie von extern (außerhalb) – wie als interner Teilnehmer – über Ihr System eine gehende externe Verbindungen aufbauen. Außerdem lassen sich folgende Funktionen Ihres Systems aktivieren bzw. deaktivieren:

- Dienste/Funktionen zurücksetzen, Kennzahl #0 (→ Seite 37)
- Anrufumleitung, Kennzahl *1/#1 (→ Seite 32)
- Telefon ab-/aufschließen, Kennzahl *66/#66 (→ Seite 28)
- Persönlichen Schlosscode speichern, Kennzahl *93 (→ Seite 29)
- Info (Nachricht senden), Kennzahl *68/#68 (→ Seite 35)
- Ruf zuschalten, Kennzahl *81/#81 (→ Seite 48)
- Gruppenruf, Kennzahl *85/#85 (→ Seite 47)
- Rufnummernanzeige unterdrücken, Kennzahl *86/#86 (→ Seite 15)
- Tür öffnen, Kennzahl *61 (→ Seite 13)
- Türöffner freigeben, Kennzahl *89/#89 (→ Seite 14)
- Schalter betätigen, Kennzahl *90/#90 (→ Seite 43)

Schritt für Schritt

- Anrufschutz, Kennzahl *97/#97 (→ Seite 13)
- Wählen mit Kurzwahl, Kennzahl *7 (→ Seite 23)
- Assoziierter Dienst, Kennzahl *83 (→ Seite 39)

Voraussetzung: Sie haben ein Telefon mit Tonwahl (MFV-Wahl) oder Sie können Ihr Telefon auf Tonwahl umschalten. Das Telefon ist nicht am System angeschlossen.



Verbindung zum System herstellen. Rufnummer eingeben (Systembetreuung fragen).



Dauerton abwarten, (Telefon evtl. auf Tonwahl umschalten) dann die Ihnen zugeteilte interne Rufnummer und den zugehörigen persönlichen Schlosscode eingeben.



Kennzahl eingeben (nur notwendig wenn im System programmiert).



Wählton abwarten und Kennzahl – z. B. *97 für Anrufschutz ein – eingeben. Evtl. weitere Eingaben durchführen, siehe auch Bedienungsanleitung für IWW/MFV-Telefone).

oder



Externe Rufnummer wählen.



Es lässt sich jeweils immer nur eine Funktion oder eine gehende Verbindung durchführen.

Nach erfolgreicher Aktivierung einer Funktion wird die Verbindung sofort getrennt.

Bei einem Extern-Extern-Gespräch wird die Verbindung getrennt sobald einer der Gesprächspartner beendet.

Schritt für Schritt

Angeschlossene Computer bzw. deren Programme steuern / Telefondatendienst (nur bei OfficeCom/Pro)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie mit Ihrem Telefon angeschlossene Computer bzw. deren Programme steuern, z. B. Hotelservices oder Auskunftssysteme.

Voraussetzung: Sie haben eine Verbindung hergestellt.



Taste drücken. Lampe blinkt. Kennzahl eingeben.

Für die Eingabe der Daten werden Sie nun vom angeschlossenen Computer geführt, müssen aber, je nach Konfiguration (Systembetreuung fragen), Ihre Eingaben auf eine von 2 Arten durchführen:

- Eingaben im Blockmodus
Daten eingeben.
Eingabe abschließen
- Eingaben im Online-Modus:
Der angeschlossene Computer verarbeitet Ihr Eingaben direkt.
Kennzahl eingeben.
Daten eingeben.



oder



Schritt für Schritt

Schalter betätigen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie über Schalter (Aktoren; maximal 4) verschiedene Einrichtungen (z. B. Türöffner) ein- und ausschalten. Je nach Programmierung lassen sich die Schalter ein- und aus- oder ein- und automatisch (nach Zeit) ausschalten.



Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe 150 V1.0 (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten (→ Seite 54)!

 * 9 0 oder # 9 0

Hörer abheben.

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.

1 ... 4 

Schalter eingeben.

Personen suchen (nicht für USA)

Ist an Ihrem System eine Personensucheinrichtung PSE angeschaltet (Systembetreuung fragen), können Sie Personen über Ihre Taschenempfänger suchen.

Der Taschenempfänger signalisiert dem Gesuchten einen Gesprächswunsch. Der Gesuchte kann zum nächstgelegenen Telefon gehen und sich melden.

Je nach Art der angeschalteten Personensucheinrichtung (Einfach-PSE oder Komfort-PSE) unterscheiden sich die Bedienabläufe.

Einfach-PSE

Personen suchen:

Damit Sie gesucht werden können, müssen Sie eine Rufzuschaltung (→ Seite 48), eine Anrufumleitung (→ Seite 32) oder eine Rufweiterleitung (Servicetechniker) zur internen Teilnehmer-Rufnummer Ihrer PSE aktivieren haben.

Ein Gesprächswunsch wird dann automatisch signalisiert.

Schritt für Schritt



Melden am nächstgelegenen Telefon:

Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Eigene Rufnummer eingeben.

Komfort-PSE (nur bei OfficePro)

Personen suchen:



Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Rufnummer des Gesuchten eingeben.

Melden am nächstgelegenen Telefon:



Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Eigene Rufnummer eingeben.

Schritt für Schritt

Team/Chef/Sekretariat mit zugewiesenen Leitungen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), gehören Sie zu einem Team von Teilnehmern für die spezielle Leitungen vorhanden sind. Über die Ihnen zugewiesene Leitung können Sie wie gewohnt Ihre Gespräche abwickeln.

Außerdem können Sie für die Leitungen Ihrer Gruppe eine Anrufumleitung oder eine Rufumschaltung aktivieren.

Anrufe für Leitungen umleiten

Sie können interne und/oder externe Anrufe auf Leitungen Ihrer Gruppe sofort an unterschiedliche interne oder externe Telefone (Ziele) umleiten (auch externes Ziel bei entsprechender Systemkonfiguration möglich). Wenn Sie eine Anrufumleitung für eine Leitung aktivieren, so wirkt diese für alle Teilnehmer Ihrer Gruppe.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Leitungsnummer eingeben.



Gewünschte Umleitungsart eingeben:
1 = alle Anrufe, 2 = nur externe Anrufe, 3 = nur interne Anrufe



Rufnummer des Ziels eingeben (Externe Ziele mit Extern-Kennzahl).

Anrufumleitung ausschalten:



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

Schritt für Schritt



Ist eine Anrufumleitung für eine Leitung eingeschaltet, ertönt beim Belegen ein Sonderwählton.

Anrufe direkt zum Chef umschalten (nur im Team Chef/Sekretariat)

Alle Anrufe für den Chef werden normalerweise nur im Sekretariat akustisch signalisiert.

Sie können die akustische Signalisierung so schalten, dass die Anrufe nur am Cheftelefon bzw. am zugewiesenen Zweittelefon akustisch signalisiert werden.

Einschalten:



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Leitungsnummer eingeben.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

Schritt für Schritt

Weitere Teamfunktion nutzen

Gruppenruf ein/ausschalten

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), gehören Sie zu einer oder mehreren Gruppen von Teilnehmern, die jeweils über eine Sammelanschluss- oder Gruppenruf-Rufnummern erreichbar sind.

Ankommende Anrufe werden der Reihe nach (= Sammelanschluss) oder gleichzeitig (= Gruppenruf) an allen Telefonen der Gruppe signalisiert, bis ein Gruppenmitglied den Anruf entgegennimmt.

Sie können auch zu einem Team (auch Chef/Sekretariat) gehören, denen mehrere Leitungen zugewiesen wurden. (→ Seite 45).

Jeder Teilnehmer der Gruppe kann auch unter seiner eigenen Rufnummer erreichbar bleiben.

Den Ruf für den Sammelanschluss, Gruppenruf oder für die einzelnen Leitungen einer Gruppe (auch Chef/Sekretariat) können sie aus- und einschalten.



Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe 150 V1.0 (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten (→ Seite 50)!

Sie gehören zu einem Sammelanschluss oder zum Gruppenruf:



Hörer abheben.

8 5 oder * 8 5

Kennzahl für "aus" oder "ein" eingeben.

Sie gehören zu mehreren Gruppen oder zu einer Gruppe mit Leitungen (auch Chef/Sekretariat):



Hörer abheben.

8 5 oder * 8 5

Kennzahl für "aus" oder "ein" eingeben.

#



Kennzahl für "alle Gruppen aus" eingeben.

oder

*



Kennzahl für "alle Gruppen ein" eingeben.

Schritt für Schritt



oder

Gruppen-/Leistungsnummer für "gezieltes Heraus-/Hineinschalten" eingeben.



Haben Sie für eine andere Leitung den Ruf eingeschaltet oder für alle Gruppen/Leistungen, denen Sie angehören, den Ruf ausgeschaltet, ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton.

Anruf für Kollegin/Kollegen im Team übernehmen

Anrufe für Telefone innerhalb eines Teams (Anrufübernahmegruppe; Systembetreuung fragen) können Sie an Ihrem Telefon übernehmen; auch während eines Gesprächs.

Voraussetzung: Ihr Telefon läutet kurz.

Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.

Ruf zuschalten

Sie können Anrufe für Ihr Telefon an bis zu 5 weiteren Telefonen akustisch signalisieren lassen. Derjenige der zuerst den Anruf entgegennimmt erhält das Gespräch.



Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe 150 V1.0 (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten (→ Seite 53)!

Telefone für die Rufzuschaltung speichern:

Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Interne Rufnummer eingeben.

Löschen von allen rufgeschalteten Telefonen:

Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Anrufe bei Anrufverteilung

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), gehören Sie zu einer Gruppe von Teilnehmer (Agenten), auf die Anrufe verteilt werden.

Ein eingehender Anruf wird immer dem Agenten zugewiesen, der die längste Ruhephase hatte.

Zu Dienstbeginn/-ende an-/abmelden:



Hörer abheben.

* 4 0 1 oder # 4 0 1

Kennzahl für "anmelden" oder "abmelden" eingeben.



Zum Anmelden Identifikationsnummer ("Bearbeiter:") eingeben (Systembetreuung fragen).

Während der Arbeitszeit ab-/anmelden:



Hörer abheben.

4 0 2 oder * 4 0 2

Kennzahl für "nicht verfügbar" oder "verfügbar" eingeben.

Nachbearbeitungszeit anfordern/einschalten:

Um in Ruhe für das letztbeantwortete Gespräch Nacharbeiten erledigen zu können, lässt sich eine Nachbearbeitungszeit anfordern/einschalten. Ihr Telefon wird für eine festeingestellte Zeitspanne oder bis Sie sich wieder zurückmelden aus der Anrufverteilung genommen.



Sie haben oder hatten eine ACD-Verbindung.

* 4 0 3 oder # 4 0 3

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.

Nachschaltung für Anrufverteilung ein-/ausschalten:



Hörer abheben.

* 4 0 4 oder # 4 0 4

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.

Schritt für Schritt

Spezielle Funktionen im LAN (PC-Netz)

Ist Ihr Telefon in eine HiPath AllServe 150 V1.0 - Umgebung eingebunden, sind mehrere Hicom-150-H-Systeme über ein LAN (**L**ocal **A**rea **N**etwork, z. B. firmeneigenes PC-Netz) miteinander verbunden. Sie telefonieren über das LAN (PC-Netz).

Ist dies der Fall, müssen Sie bei einigen Funktionen bestimmte Besonderheiten beachten. Diese sind nachfolgend beschrieben.

Herausschalten aus Sammelanschluss/Gruppenruf

Voraussetzung: Sie gehören zum Sammelanschluss/ Gruppenruf (→ Seite 47) einer anderen Hicom 150 H:



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



(DISA-) Rufnummer der anderen Hicom 150 H eingeben.



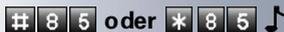
Eingeben.



(DISA-) Rufnummer Ihres Telefons eingeben.



Eingeben.



Kennzahl für "aus" oder "ein" eingeben.

Sie gehören zu mehreren Gruppen einer anderen Hicom 150 H:



Gruppennummer für "gezieltes Heraus-/Hineinschalten" eingeben.

Schritt für Schritt

Anrufumleitung nachziehen

Von anderen Telefonen der HiPath AllServe 150 V1.0 können Sie eine Anrufumleitung (→ Seite 32) für Ihr Telefon ein-/ausschalten.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



(DISA-) Rufnummer der Hicom 150 H eingeben, an der Ihr Telefon angeschlossen ist.



Eingeben.



(DISA-) Rufnummer Ihres Telefons eingeben.

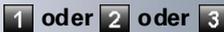


Eingeben.

Einschalten:



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Umleitungsart eingeben:
1 = alle Anrufe, 2 = nur externe Anrufe, 3 = nur interne Anrufe



Rufnummer des Ziels eingeben (Externe Ziele mit Extern-Kennzahl).



Kennzahl eingeben.

Ausschalten:

Schritt für Schritt

Nachtschaltung nutzen

Wenn berechtigt (Systembetreuung fragen), können Sie auch Telefone anderer Hicom-150-H-Systeme als Nachtziel (→ Seite 33) festlegen.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



(DISA-) Rufnummer der Hicom 150 H eingeben, an der das Nachtziel-Telefon angeschlossen ist.



Eingeben.



(DISA-) Rufnummer des Telefons eingeben, von dem aus Sie die Nachtschaltung ein-/ausschalten.



Eingeben.

Einschalten:



Kennzahl eingeben.



Innerhalb von 5 Sekunden Rufnummer des Ziels eingeben (= Nachtschaltung temporär).

Ausschalten:



Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Ruf zuschalten

Sie können Anrufe für Ihr Telefon auch an externen Telefonen oder an Telefonen in anderen Hicom-150-H-Systemen signalisieren lassen (→ Seite 48).

Telefone für die Rufzuschaltung speichern:



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Rufnummer eingeben.



Eingeben.

Löschen von allen rufzugeschalteten Telefonen:



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Schalter betätigen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie auch Schalter (→ Seite 43) in anderen Hicom-150-H-Systemen betätigen.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



(DISA-) Rufnummer der Hicom 150 H eingeben, in der der Schalter betätigt werden soll.



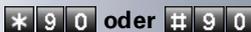
Eingeben.



(DISA-) Rufnummer des Telefons eingeben, von dem aus Sie den Schalter betätigen.



Eingeben.



Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.



Schalter eingeben.

Schritt für Schritt

Tür öffnen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie auch Türöffner (→ Seite 14) von anderen Hicom-150-H-Systemen betätigen.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



(DISA-) Rufnummer der Hicom 150 H eingeben, in der der Türöffner betätigt werden soll.



Eingeben.



(DISA-) Rufnummer des Telefons eingeben, von dem aus Sie den Türöffner betätigen.



Eingeben.



Kennzahl eingeben.



Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.

Dokumentation

Bedienungsanleitung nachbestellen

Die vorliegende Bedienungsanleitung ist in einer Beipacktüte unter der Bestellnummer A31003-M1551-B829-* -19 über die Siemens-Vertriebsorganisation nachbestellbar, auch in anderen Sprachen.



Für Auskünfte und Bestellung wenden Sie sich an die Systembetreuung.

Bedienungsanleitung im PDF-Format

Sie können die vorliegende Bedienungsanleitung als Datei aus dem Internet herunterladen.

Die Bedienungsanleitung liegt im PDF-Format vor. Dazu benötigen Sie einen Computer, auf dem das kostenlose Software-Produkt Acrobat Reader von Adobe installiert ist.

Zum Herunterladen aus dem Internet benötigen Sie einen Computer mit Internetzugang und einen WWW-Browser, z. B. Netscape Communicator oder Microsoft Internet Explorer.



Rufen Sie zum Herunterladen die folgende Internetadresse auf:
<http://www.siemens.com/communication/manuals>

Lesen Sie die Informationen und folgen Sie den Anweisungen auf der Seite.

Zubehör bestellen

Mit folgendem Zubehör passen Sie Ihr Telefon Ihren individuellen Bedürfnissen an:

optiset E privacy module:

Beistellgerät zur Sprachverschlüsselung von Gesprächen.



Einzelheiten zu den genannten Produkten entnehmen Sie bitte dem Datenblatt für optiset-E-Telefone.

Zur Bestellung wenden Sie sich an die Systembetreuung, oder rufen Sie folgende Internet-Adresse auf:

<http://www.siemens.com/communication/manuals>

Ratgeber



Telefon pflegen

- Pflegen Sie das Gerät mit einem feuchten Tuch oder einem Antistatik-tuch. Kein trockenes Tuch verwenden!
- Reinigen Sie das Gerät bei starker Verschmutzung mit verdünntem, tensidhaltigen Neutralreiniger, z. B. Spülmittel. Entfernen Sie den Reiniger anschließend restlos mit einem feuchten Tuch (nur Wasser).
- Verwenden Sie keine alkoholhaltigen oder kunststoffangreifenden Reinigungsmittel, auch kein Scheuerpulver!

Funktionsstörungen beheben

Gedrückte Taste reagiert nicht:

Überprüfen Sie, ob sich die Taste verklemmt hat.

Telefon klingelt nicht bei Anruf:

Überprüfen Sie, ob für Ihr Telefon der Anrufschutz eingeschaltet ist. Nach Abheben des Hörers hören Sie einen Sonderwählton. Wenn ja, Anrufschutz ausschalten (→ Seite 13).

Externe Rufnummer lässt sich nicht wählen:

Überprüfen Sie, ob Ihr Telefon abgeschlossen ist. Nach Abheben des Hörers hören Sie einen Sonderwählton. Wenn ja, schließen Sie das Telefon auf (→ Seite 28).

Bei allen übrigen Störungen:

Wenden Sie sich zuerst an Ihre Systembetreuung. Bei nicht behebbaren Störungen muss diese den Kundendienst verständigen!

Stichwortverzeichnis

A

Adapter	56
Agenten	49
Aktoren	43
Amt anrufen	15
Anklopfen	25
annehmen	11
ohne Ton	11
Anklopfen ein-/aus	11
Anruf	
annehmen	10
Türsprechstelle	14
übernehmen, gezielt	12
übernehmen, Gruppe	48
umleiten	32
umleiten im Team	45
umleiten MSN im Amt	34
verteilen	49
Anrufschutz	13
Anrufsignal	10
Anrufumleitung	32
MSN im Amt	34
Anrufverteilung	49
Assoziierte Wahl/Wahlhilfe	18
Assoziierter Dienst	39
Aufschalten	26, 38
Automatischer Verbindungsaufbau	16
Automatisches Anklopfen	
verhindern/erlauben	11

B

Babyphone	38
Bedienprinzip	5
Bedienschritte	2
Bedienungsanleitung	
HTML-Format	56
nachbestellen	56
PDF-Format	56
Belegen freier Tasten	30
Briefkasten	12

C

CE-Kennzeichen	4
Chef/Sekretariat-Funktionen	45
Codeschloss	
für ein Telefon	28
zentral	40

D

Dienste zurücksetzen	37
Direct Inward System Access	40
Direktansprechen	16
DISA	40
Dreierkonferenz	19
Durchsage	16
Durchwahlnummer zuweisen	17

E

Einfach-PSE	43
Einstellungen am Telefon	27
Empfangslautstärke	10, 27
Endgerätetausch	36
Engerätetest	31
Extern telefonieren	15
Extern-Kennzahl	15

F

Fangen	13
Flex Call	36
Freie Tasten programmieren	30
Funktionalität prüfen	31
Funktionen	
für anderes Telefon ein/aus	39
von extern nutzen	40
zurücksetzen	37
Funktionsstörungen	57

G

Geheimes Aufschalten	38
Gespräch	
annehmen	10
aus Halten übernehmen	22
aus Parken übernehmen	22
parken	22
übergabe	21

übergeben nach Durchsage21
 Gesprächslautstärke 10, 27
 Gruppenruf47

H

Hinweise 4
 HiPath AllServe 150 V1.0
 Aktoren54
 Anrufumleitung nachziehen51
 Gruppenruf50
 Nachtschaltung52
 Rufzuschalten53
 Sammelanschluss50
 Schalter54
 Tür öffnen55
 Hotline 16
 HTML-Format56

I

Individuelle Kurzwahl 23, 30
 Info(text)
 empfangen35
 entgegennehmen35
 löschen/anzeigen35
 senden35
 Intern wählen 15
 IP-Telefonie50

K

Komfort-PSE44
 Konferenz 19
 Kostenverrechnung24
 Kurzwahl
 individuell speichern30
 wählen23
 zentral23

L

Lampen=Leuchdiode LED 3
 LAN-Telefonie50
 Leitung vormerken 17
 Leitungstasten im Team45

M

Makeln 19
 Mehrfachrufnummer MSN umleiten 34
 MFV-Nachwahl (Tonwahl) 16
 Mithören
 ohne Ton 38
 Mobil telefonieren36
 MSN im Amt umleiten 34

N

Nachbearbeitungszeit 49
 Nachricht(text)
 empfangen 35
 entgegennehmen 35
 löschen/anzeigen 35
 senden 35
 Nachtschaltung33
 Nachwahl 16

O

optiset E adapter 56

P

Parken (Gespräch) 22
 PDF-Format 56
 Personensucheinrichtung PSE 43
 Persönliche Identifikationsnummer 29
 Pflege des Telefons 57
 PIN 29
 Programmieren freier Tasten 30
 Programmierungen am Telefon 27
 Projektgespräche 24

R

Raumüberwachung 38
 Reinigen des Telefons 57
 Relocate 36
 Röcheln 16
 Rückfrage 19
 Ruf umschalten
 im Chef/Sekretariat 46
 Ruf zuschalten 48

Rufnummer		Türfreigabe	14
Anzeige ausschalten	15	Türsprechstelle	14
unterdrücken	15		
zuweisen	17		
Rufnummernunterdrückung	15		
Ruftonklangfarbe	27		
Ruftonlautstärke	27		
S		U	
Sammelanschluss	47	Übergabe (Gespräch)	21
Schalter	43	nach Durchsage	21
Schlosscode speichern	29	Übergreifendes Löschen	37
Sekretariat-Funktionen	45	Übernahme (Anruf)	12, 48
Selbsttätiger Verbindungsaufbau	16	Umleitung	32
Signal zum Netz	18	Mehrfachrufnummer MSN	34
Signalton bei Anklopfen ein-/aus	11	Umziehen mit Telefon	36
Sonderwählton	12	Umzugsfunktion	36
Sperrern/Entsperrern	28		
Störungen	57		
Symbolerklärungen	2		
		V	
T		Variable Anrufumleitung	32
Tasten		Verbindungsaufbau	
belegen	30	selbsttätig	16
fest belegt	3	Verteilen von Anrufen	49
programmieren	30	Vormerken Leitung	17
Team mit Leitungstasten	45		
Telefon			
ab-/aufschließen	28		
anderes sperren	40		
anderes wie eigenes nutzen	36		
bedienen	5		
einstellen	27		
pflegen	57		
reinigen	57		
sperrern	28		
testen	31		
zentral ab-/aufschließen	40		
Telefondatendienst	42		
Termin	30		
Terminruf entgegennehmen	12		
Testen des Telefons	31		
Tonwahl	16		
Trennen	10, 15		
Tür öffnen			
mit Code	14		
		W	
		Wahl wiederholen	23
		Wählen	
		intern/extern	15
		mit Kurzwahl	23
		mit Wahlhilfe	18
		mit Wahlwiederholung	23
		über gespeicherte Ziele	23
		Wiederanruf	21
		Z	
		Zahl der Anrufe	49
		Zentrale Kurzwahl	23
		Zentrales Codeschloss	40
		Zubehör	56
		Zurücksetzen Funktionen	37
		Zweitenanruf	
		annehmen	10
		erlauben	11
		verhindern	11
		Zweiten Teilnehmer anrufen	19





1P A31003-M1551-B823-1-19

Bestell-Nr.: A31003-M1551-B823-1-19 • Gedruckt in der Bundesrepublik Deutschland • BA 3.7.2000

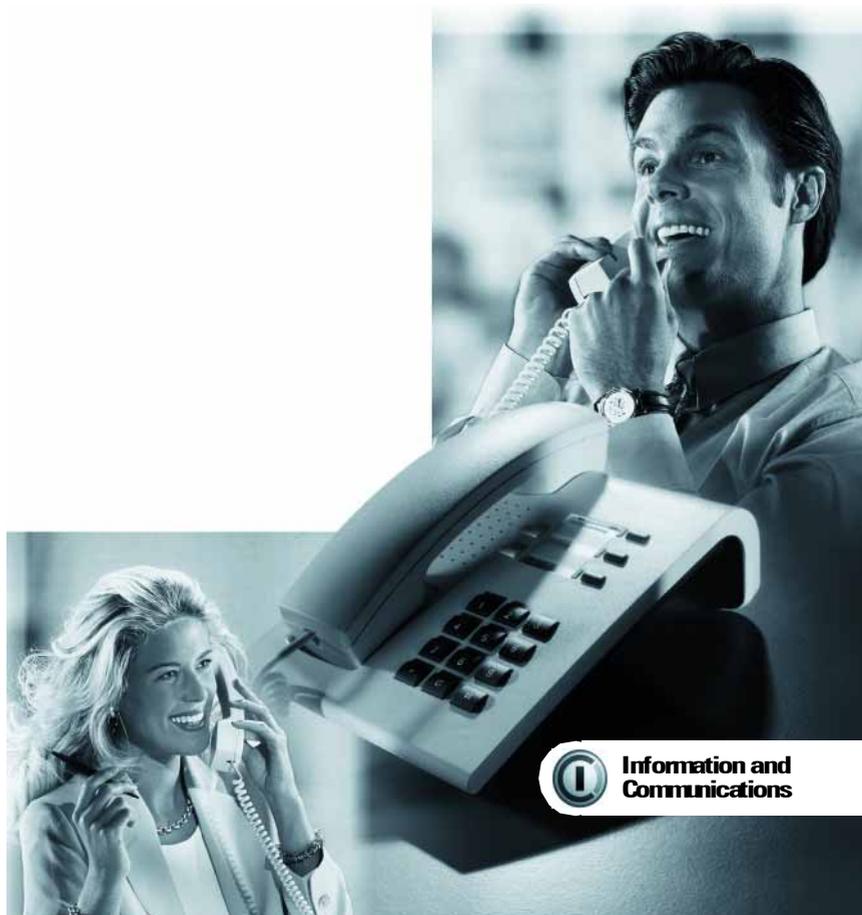
© Siemens AG 2000 • Information and Communication Networks • Hofmannstr. 51 • D-81359 München •

Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.

SIEMENS

Hicom 150 H

Kurzbedienungsanleitung
optiset E entry



Information and
Communications

Funktionen und Kennzahlen im Überblick (alphabetisch)

Nachfolgende Tabelle zeigt alle möglichen Funktionen. Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie die Funktionen durch Eingabe einer Kennzahl oder durch Drücken einer Funktionstaste einleiten.

Funktionen	Bedienschritte
Anklopfen	Intern TIn besetzt 5 Sec. warten
Anruf annehmen	
Anruf übernehmen, gezielt/Gruppe	* 5 9 Intern / * 5 7
Anrufen	Ruf-Nr. / Ruf-Nr.
Anrufschutz ein/aus	* 9 7 / # 9 7
Anrufumleitung ein	* 1 1 / 2 / 3 Extern
Anrufumleitung aus	# 1
Anrufumleitung Leitung ein	* 5 0 1 Ltg-Nr. 1 / 2 / 3 Extern
Anrufumleitung Leitung aus	# 5 0 1 Ltg-Nr.
Anrufumleitung im Betreibernetz ein	* 6 4 1 / 2 / 3 MSN Extern
Anrufumleitung aus	# 6 4 1 / 2 / 3 MSN
Anrufverteilung	
Dienstbeginn anmelden/abmelden	* 4 0 1 Code / # 4 0 1
Arbeit abmelden/anmelden	# 4 0 2 / * 4 0 2
Nachbearbeitungszeit ein/aus	/ * 4 0 3 / # 4 0 3
Nachtschaltung ein/aus	* 4 0 2 / # 4 0 2
Assoziierte Wahl	* 6 7 Intern Ruf-Nr.
Assoziierter Dienst	* 8 3 Intern
Aufschalten	TIn besetzt <input type="text" value="Rückfrage"/> * 6 2
Briefkasten nutzen	# 6 8 3 / <input type="text" value="Nachricht/Info"/>
Dienste rücksetzen	# 0
Direkt ansprechen / Direkt antworten	* 8 0 Intern /
Endgerätetausch abmelden/anmelden	* 9 4 1 9 / # 9 4 1 9
Endgerätetest	* 9 4 0
Fangen (nicht für USA)	<input type="text" value="Rückfrage"/> * 8 4
Gehaltenes Gespräch übernehmen	* 6 3 Ltg-Nr.
Gespräch beenden	/ <input type="text" value="Trennen"/>

Funktionen und Kennzahlen im Überblick (alphabetisch)

Funktionen	Bedienschritte
Gespräch weitergeben ...nach Durchsage über Gruppe	 Rückfrage <input type="text"/>  Ruf-Nr.   Rückfrage <input type="text"/>  * 8 0  Gruppe  
Gesprächslautstärke ändern	 + / - + - zugleich
Gruppenruf, herausschalten Gruppenruf, hineinschalten	 # 8 5 / 5 # / 5  Gruppe  * 8 5 / 5 * / 5  Gruppe
Hotline	
Info senden Info löschen (gesendete) / annehmen	 * 6 8  Intern 0 ... 9   # 6 8 1  /   # 6 8 3
Konferenz einleiten Teilnehmer meldet sich nicht 1. Gespräch fortsetzen Konferenz erweitern (max. fünf) Konferenz verlassen/auslösen ISDN-Central-Office-Teilnehmer aus Konferenz schalten (nur für USA)	  Ruf-Nr. Rückfrage <input type="text"/>  Ruf-Nr. Rückfrage <input type="text"/>  * 3  <input type="text"/> Rückfrage <input type="text"/> / <input type="text"/> Rückfrage <input type="text"/> 2x <input type="text"/> Rückfrage <input type="text"/>   Ruf-Nr. <input type="text"/> Rückfrage <input type="text"/>  * 3 usw.  / <input type="text"/> Rückfrage <input type="text"/>  # 3 <input type="text"/> Rückfrage <input type="text"/>  * 4 9 1
Kostenverrechnung/Projektkennzahl	 * 6 0  PKZ # evtl.   Extern
Kurzwahl wählen	 * 7  * 0... * 9 / 000... 999
Kurzwahl individuell, speichern	 * 9 2  * 0... * 9   Extern 
Leitung vormerken/reservieren Leitung wird frei (Anruf)	  Extern belegt 5 Sec warten    Extern
MFV-Nachwahl/Tonwahl	 Rückfrage <input type="text"/>  5 3 
Mithören (nur USA)	 * 9 4 4  Intern
Nachtschaltung ein Nachtschaltung aus	 * 4 4  Intern / *   # 4 4 
Parken entparken	 Rückfrage <input type="text"/>  * 5 6  0 ... 9    # 5 6 0 ... 9
Personen suchen (nicht für USA) melden (Einfach-PSE/Komfort-PSE)	 * 4 5  Intern   * 5 9 / # 4 5  Intern
Raumüberwachung ein/aus Raum überwachen	 * 8 8   /   Intern

Funktionen und Kennzahlen im Überblick (alphabetisch)

Funktionen	Bedienschritte
Rückfrage	 Rückfrage <input type="text"/>  Ruf-Nr.
Rückfrage beenden, 1. Gespräch fortsetzen	<input type="text"/> Rückfrage  / <input type="text"/> Rückfrage  2x
Makeln/Dreierkonferenz einleiten	<input type="text"/> Rückfrage  * 2 / * 3
Gesprächspartner verbinden	
Rückruf speichern	<input type="text"/> Rückfrage  * 5 8
Rückruf löschen	 # 5 8 
Rückruf entgegennehmen (Anruf)	
Ruf zuschalten ein/aus	 * 8 1  Intern  /  # 8 1 
Rufnummer unterdrücken ein/aus	 * 8 6 / # 8 6 
Rufnummer zuweisen (nicht für USA)	 * 4 1  MSN  Extern
Ruftonlautstärke/-klangfarbe ändern	+ / - 1 / 2 + - zugleich
Rufumschaltung ein / aus	 * / # 5 0 2  Ltg-Nr. 
Schalter ein/aus	 * 9 0 / # 9 0 1 .. 4 
Schlosscode speichern	 * 9 3  Code alt  2x Code neu
Signal zum Netz (Flash)	 Rückfrage <input type="text"/> * 5 1 
Telefon ab-/aufschließen	 * 6 6 / # 6 6  Code
Telefon ab-/aufschließen zentral	 * 9 4 3  Intern * / #
Telefon wie eigenes nutzen	 * 5 0 8  Intern  Code 
Telefondatendienst	 Rückfrage <input type="text"/> * 4 2 
Termin speichern	 * 4 6  (Uhrzeit z. B.0905) 
Termin löschen	 # 4 6 
Terminruf entgegennehmen	
Türsprechstellengespräch	 / nach 30 Sek.  Intern
Tür öffnen	<input type="text"/> Rückfrage <input type="text"/> * 6 1  Intern
Türöffner freigeben	 * 8 9  Intern + Code  1 / 2
Türöffner sperren	 # 8 9  Intern 
Wahlwiederholung	 <input type="text"/> Wahlwiederholung <input type="text"/>
Zweiteranruf (Anklopfen) annehmen	 /  <input type="text"/> Rückfrage <input type="text"/> * 5 5
Zweitgespräch beenden, 1. Gespräch fortsetzen	<input type="text"/> Rückfrage  / <input type="text"/> Rückfrage  2x
Zweiteranruf (automatisches Anklopfen) verhindern/erlauben	 # 4 9 0 / * 4 9 0 
Anklopfen ein/aus	 * 8 7 / # 8 7 